

Monatsbericht August/September 2013

Das Wichtigste in Kürze..... I

Tarifvertragsforderungen..... 1 - 3

unter anderem:

• Klempner- und Installateurhandwerk 2

Tarifabschlüsse 4 - 14

unter anderem:

• Beton- und Fertigteilindustrie 4

• Schrott- und Recyclingindustrie 5

• Kfz-Gewerbe 5

• Tischlerhandwerk 6

• Brauereien 7

• Milchindustrie 7

• Süßwarenindustrie 7 - 8

• Nahrungsmittelindustrie 8

• Brot- und Backwarenindustrie 8

• Dachdeckerhandwerk 10

• Genossenschaftlicher Großhandel 11

• Privates Verkehrsgewerbe 12

• Deutsche Telekom Kundenservice GmbH 12

• Friseurhandwerk 13

• Privathaushalte 13

Redaktionsschluss: 12. September 2013

Tarifinfos im Internet:
www.tarifvertrag.de
www.lohnspiegel.de

Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches
Institut in der
Hans-Böckler-Stiftung
(WSI)

Verantwortlich:
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:
Dr. Reinhard Bispinck
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Str. 39
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 7778-248

Fax: 0211 / 7778-250

E-Mail: tarifarchiv@wsi.de

www.tarifvertrag.de

ISSN 1861-1826

Abkürzungsverzeichnis

Für Tarifverträge

ETV	=	Entgelttarifvertrag
ERTV	=	Entgeltrahmentarifvertrag
GRTV	=	Gehaltsrahmentarifvertrag
GTV	=	Gehaltstarifvertrag
LRTV	=	Lohnrahmentarifvertrag
LTV	=	Lohntarifvertrag
MTV	=	Manteltarifvertrag
RTV	=	Rahmentarifvertrag
TV	=	Tarifvertrag
Verg.TV	=	Vergütungstarifvertrag

Für Gewerkschaften

IG BAU	=	IG Bauen-Agrar-Umwelt
IG BCE	=	IG Bergbau, Chemie, Energie
GEW	=	Gew. Erziehung und Wissenschaft
IGM	=	IG Metall
NGG	=	Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten
GdP	=	Gew. der Polizei
EVG	=	Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
		Zusammenschluss der Gewerkschaften: TRANSNET Gewerkschaft GdED und Verkehrsgewerkschaft GDBA
ver.di	=	Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Für Tarifbestimmungen:

AG	=	Arbeitgeber
AN	=	ArbeitnehmerInnen
Ang.	=	Angestellte
Arb.	=	ArbeiterInnen
AT	=	Arbeitstage
Ausz.	=	Auszubildende
Ausl.	=	Auslösung
AV	=	Ausbildungsvergütung
AZ	=	Arbeitszeit
Bj.	=	Berufsjahre
BZ	=	Betriebszugehörigkeit
Entg.	=	Entgelt
EFZ	=	Entgeltfortzahlung
Geh.	=	Gehalt
Gr.	=	Gruppe
LGr.	=	Lohngruppe
Lj.	=	Lebensjahr
MA	=	Mehrarbeit
ME	=	Monatseinkommen
Qual.	=	Qualifikation
Ratio	=	Rationalisierungsschutzbestimmungen
S	=	Sonstige Bestimmungen
SZ	=	Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.)
Url.	=	Urlaub
UE	=	Urlaubsentgelt
U-Geld	=	(zusätzliches) Urlaubsgeld
UT	=	Urlaubstage
VermL	=	Vermögenswirksame Leistungen
WAZ	=	Wochenarbeitszeit
WT	=	Werktage
W-Geld	=	Weihnachtsgeld
Z	=	Zuschläge/Zulagen

Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzhöhen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

Inhaltsverzeichnis

Das Wichtigste in Kürze	I
--------------------------------------	----------

Tarifvertragsforderungen

Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	1
Investitionsgütergewerbe.....	2
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	3

Tarifabschlüsse

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	4
Investitionsgütergewerbe.....	5
Verbrauchsgütergewerbe	6
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	7 - 9
Baugewerbe	10
Handel	11
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	12
Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck.....	13
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	14

Das Wichtigste in Kürze

Handel

Seit April dieses Jahres haben sich bereits mehr als 100.000 Beschäftigte im **Einzelhandel** an Streiks und Warnstreiks beteiligt. Eine Einigung konnte in den bisherigen Verhandlungen und Sondierungsgesprächen dennoch nicht erreicht werden. Fast alle großen tarifgebundenen Arbeitgeber sind inzwischen der Empfehlung ihrer Verbände gefolgt, auf freiwilliger Basis die Vergütungen um 2,5 % anzuheben, was laut ver.di jedoch die Streikbereitschaft der Beschäftigten nicht beeinflusst hat. In dem Sondierungsgespräch am 30. Juli in Bayern hat ver.di den Arbeitgebern zur Beendigung des Tarifkonflikts einen Lösungsweg vorgeschlagen, der zunächst den Abschluss der Vergütungsrunde sowie die unveränderte Wiederinkraftsetzung des Manteltarifvertrags vorsieht. Darüber hinaus soll eine Vereinbarung abgeschlossen werden, mit der ein umfassender Reformprozess der Tarifverträge sowie eine Beschreibung der zu verhandelnden Themen verbindlich festgelegt wird. Dabei soll es nicht nur um Fragen der Entgeltstruktur, sondern auch um Demografie sowie die veränderten Anforderungen an die tägliche Arbeit gehen. Eine Einigung zeichnet sich derzeit, trotz Interesse der Arbeitgeber an diesem auch in anderen Tarifgebieten aufgegriffenen Lösungsvorschlag, nicht ab. Die nächsten Verhandlungen finden zwischen dem 16. September und 2. Oktober in **Bayern, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Hamburg** und **Hessen** statt.

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

In den Geltungsbereich des von ver.di am 22. April abgeschlossenen Mindestlohntarifvertrags für das **Friseurhandwerk** wurden nun auch Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern aufgenommen. Der Mindestlohn je Stunde beträgt ab 1. August 2013/2014/2015 7,50/8,00/8,50 € (West, ohne Berlin-West) bzw. 6,50/7,50/8,50 € (Ost, Berlin-West).

Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BAU	Erwerbsgartenbau Brandenburg	800	Lohn Geh. AV S	Arb. Ang. Ausz. Arb.	31.08.13 "	9,5 %, mind. 8,50 €/Std. Laufzeit: 12 Mon. überproportionale Erhöhung (zz. 400 490 520 €) Einsatzregelung für Erntehelfer

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IGM	Klempner- und Installateur- handwerk Nordrhein- Westfalen	42.600	Lohn Geh. Ausl. AV	Arb. Ang. Arb. Ausz.	31.12.13 " "	5,5 % Laufzeit: 12 Mon. 5,5 % 60 € Erhöhung in allen Ausbildungsj.

Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Gewerk- schaft	Tarifbereich - fachlich - räumlich	begüns- tigte Arbeit- nehmer	Tarif- bestim- mung	pers. Gel- tungs- bereich	kündbar zum:	Forderungen
ver.di	öffentlicher Dienst Sparten-TV "Nahverkehr" Schleswig-Holstein	1.200	Entg.	AN	30.06.13	150 € Erhöhung für alle Gr.

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BAU	Naturstein- und Naturwerksteinindustrie Rheinland-Pfalz/ Saarland	1.700	Entg. AV	AN Ausz.	15.08.13	01.04.13 31.05.15	<p><i>Natursteinindustrie:</i> 130 € Pauschale insg. für April - Mai (o. Ausz.) 3,0 % ab 01.06.13 3,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.14</p> <p><i>Naturwerksteinindustrie:</i> nach 6 Nullmonaten (April - September) 3,0 % ab 01.10.13 3,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.14</p>
IG BAU	Beton- und Fertigteilindustrie Nordrhein- Westfalen	8.000	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	04.09.13	01.07.13 30.06.15	<p>150 € Pauschale insg. für Juli - August (o. Ausz.) 3,0 % ab 01.09.13 2,2 % Stufenerhöhung ab 01.08.14</p>

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Schrott- und Recycling-industrie Bundesgebiet West und Ost	42.500	Lohn Geh.	Arb. Ang.	04.06.13	01.06.13 31.08.14	nach einem Nullmonat (Juni) 2,7 % ab 01.07.13 1,0 % Stufenerhöhung ab 01.03.14
			AV	Ausz.	"	"	von 780 815 875 925 € auf 815 850 910 960 €
IGM	Kfz-Gewerbe Hamburg	5.800	Lohn Geh.	Arb. Ang.	06.08.13	01.06.13 31.05.15	nach 3 Nullmonaten (Juni - August) 2,8 % ab 01.09.13 2,8 % Stufenerhöhung ab 01.12.14
						01.08.13 31.07.15	nach einem Nullmonat (August) von 580 660 720 760 € auf 600 680 740 780 € ab 01.09.13 auf 615 700 760 800 € ab 01.08.14

Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse	
IGM	Tischlerhandwerk Rheinland-Pfalz	8.100	AZ	Arb. Ang.	25.05.12	01.01.13 31.12.18	<i>Neuabschluss</i> MTV mit u. a. folgenden Bestimmungen: 38 Std./W. 26/28/30 UT ab 2013/15/16 319/160 €/J. für AN/Ausz.	
			Url.					
			VermL	Arb. Ang. Ausz.	"	01.05.12 31.12.15		
				S	Arb. Ang.	"	01.01.13 31.12.15	Altersvorsorgebeitrag von 1.000 €/J.
	Saar	1.500	Entg.	AN		31.07.13	01.06.13 31.05.15	nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli) 2,6 % ab 01.08.13 2,2 % Stufenerhöhung ab 01.07.14
			AV	Ausz.		"	01.08.13 31.07.15	von 445,09 590,21 699,58 € auf 465,00 625,00 740,00 €
			Url.	Arb. Ang. Ausz.		"	kündbar: 3 M	TV zur Urlaubsregelung mit u. a. folgenden Änderungen ab 01.01.14: - Wegfall der Staffelung nach Lj. - 24/25/26/27/28/29 UT im 1.-2./3.-4./5.-6./7.-8./9./ab 10. Bj.
	Hessen	8.000	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.		30.07.13	01.08.13 31.07.15	nach 2 Nullmonaten (August und September) 3,65 % ab 01.10.13
			S	Arb. Ang.		"	kündbar: 31.12.15	TV Altersvorsorge mit u. a. folgender Änderung: jährl. Dynamisierung des Vorsorgebeitrages (zz. 1.000 €/J.) um 2,0 % ab 01.01.14
IGM	Schmuck- und Metallwarenindustrie Kreis Birkenfeld	1.600	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	15.07.13	01.05.13 31.12.14	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 3,4 % ab 01.07.13 2,2 % Stufenerhöhung ab 01.05.14	

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarfbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Brauereien Baden-Württemberg (o. Südbaden), Südbaden	3.100	Entg.	AN	08.05.13	01.02.13 31.10.15	250/160 € (Betriebe > 100.000/bis 100.000 hl Ausstoß) Pauschale für Februar - April 2,7 % ab 01.05.13 2,4 % Stufenerhöhung ab 01.02.14
	Thüringen, Sachsen	2.600	Entg. AV	AN Ausz.	28.05.13	01.05.13 30.04.15	nach 3 Nullmonaten (Februar - April) von 710 787 886 957 € auf 755 832 931 1.002 € ab 01.05.13 auf 773 852 953 1.026 € ab 01.02.14
NGG	Mineralbrunnenindustrie Nordrhein-Westfalen	1.500	Entg. AV	AN Ausz.	17.06.13	01.06.13 30.04.15	nach einem Nullmonat (Juni) 3,0 % ab 01.07.13 2,6 % Stufenerhöhung ab 01.07.14
NGG	Mühlenindustrie Bayern	1.000	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	26.07.13	01.07.13 30.06.14	nach 2 Nullmonaten (Juli und August) 3,0 % ab 01.09.13
NGG	Milchindustrie Bundesgebiet Ost	5.800	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	03.06.13	01.04.13 31.03.14	nach einem Nullmonat (April) 3,77 % ab 01.05.13
NGG	Futtermittelindustrie Niedersachsen/ Bremen	4.700	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	28.08.13	01.08.13 31.08.15	110 € (Ausz. 35 €) Pauschale insg. für August und September 3,0 % ab 01.10.13 2,4 % Stufenerhöhung ab 01.09.14
NGG	Süßwarenindustrie Baden-Württemberg	4.600	Entg. AV	AN Ausz.	22.07.13	01.08.13 30.06.15	nach einem Nullmonat (August) 3,0 % ab 01.09.13 2,6 % Stufenerhöhung ab 01.09.14

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Fortsetzung Süßwarenindustrie Bayern	5.300	Entg. AV	AN Ausz.	08.07.13	01.05.13 31.03.15	<i>Schlichtungsergebnis:</i> nach einem Nullmonat (Mai) 3,3 % ab 01.06.13 2,9 % Stufenerhöhung ab 01.06.14
NGG	Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie Hamburg/Schleswig-Holstein	1.500	Entg.	AN	k. A.	01.04.13 31.03.15	nach einem Nullmonat (April) 3,0 % ab 01.05.13 2,6 % Stufenerhöhung ab 01.05.14
NGG	Brot- und Backwarenindustrie Bundesgebiet Ost und Berlin-West	5.500	Entg. AV	AN Ausz.	27.06.13	01.06.13 31.05.14	30 € (Ausz. 15 €) Pauschale für Juni zur Altersvorsorge 3,1 % ab 01.07.13
			S	Ausz.	"	"	Übernahme von Ausgebildeten für 12 Mon., deren Notendurchschnitt mind. 3,0 erreicht
NGG	Nährmittelindustrie Niedersachsen/ Bremen	12.800	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	22.07.13	01.06.13 31.05.15	nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli) 3,0 % ab 01.08.13 2,6 % Stufenerhöhung ab 01.08.14
	Nordrhein-Westfalen	10.200	Entg. AV	AN Ausz.	28.05.13	01.04.13 31.03.14	nach einem Nullmonat (April) 3,0 % ab 01.05.13
	Bayern	8.000	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	11.06.13	01.06.13 31.05.14	nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli) 3,2 % ab 01.08.13
					"	"	nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli) von 706,16 827,71 944,49 1.027,13 € auf 741,16 862,71 979,49 1.062,13 € ab 01.08.13
	Kartoffeln verarbeitende Industrie Bayern	1.400	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	17.07.13	01.06.13 31.05.15	<i>Schlichtungsergebnis:</i> 3,2 % 3,0 % Stufenerhöhung ab 01.07.14

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Stärkeindustrie Niedersachsen, Brandenburg	1.200	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	24.06.13 "	01.07.13 30.11.14 "	62 € Pauschale mtl. für die gesamte TV-Laufzeit 156 € zusätzl. Einmalzahlung im Juli 2013 2,9 % ab 01.10.13 von 629 695 766 836 € auf 679 745 816 886 €
NGG	Fleischwarenindustrie Hessen	1.100	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	03.07.13	01.07.13 30.06.15	3,0 % 2,4 % Stufenerhöhung ab 01.08.14
	Bayern	3.100	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	18.07.13	01.06.13 31.05.14	2,9 % 60 € (Ausz. 30 €) zusätzliche Einmalzahlung im September
NGG	Bäckerhandwerk Saarland	2.600	Lohn Geh.	Arb. Ang.	07.08.13	01.09.13 31.12.14	2,9 %

Baugewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BAU	Dachdeckerhandwerk Bundesgebiet West und Ost	71.600	Lohn	Arb.	19.06.13	01.01.14 31.12.15	Erhöhung des Mindestlohns von 11,20 €/Std. auf 11,55/11,85 €/Std. ab 01.01.14/15 Verpflichtung der TV-Parteien zur Beantragung der Allgemeinverbindlichkeit

Handel

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Genossenschaftlicher Großhandel Rheinland-Pfalz	3.000	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	26.06.13 "	01.06.13 31.05.15 "	nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli) 3,0 % ab 01.08.13 2,1 % Stufenerhöhung ab 01.06.14 90 € zusätzliche Einmalzahlung im Juni 2014 54 € Pauschale insg. für Juni und Juli von 679 743 833 € auf 706 770 860 € ab 01.08.13 auf 725 789 879 € ab 01.06.14
	Bayern	7.100	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	10.07.13 "	01.04.13 31.03.15 01.09.13 31.08.15	80 € Pauschale insg. für April - Juni 3,0 % ab 01.07.13 2,1 % Stufenerhöhung ab 01.04.14 90 € zusätzliche Einmalzahlung im April 2014 Geh.: Altersstaffelung ersetzt durch Tj. von 745 790 848 € auf 772 817 875 € auf 791 836 894 € ab 01.09.14
ver.di	Raiffeisen Warengenossenschaften Baden-Württemberg	2.600	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	13.06.13	01.05.13 30.04.15	nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli) 2,75 % ab 01.08.13 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.14

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Niedersachsen (Spedition und Logistik)	65.900	Lohn Geh.	Arb. Ang.	20.06.13	01.05.13 31.07.15	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 3,1 % ab 01.07.13 2,6 % Stufenerhöhung ab 01.07.14
			AV	Ausz.	"	"	nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli) <i>gewerbl.:</i> von 533,53 554,65 575,79 597,50 € auf 564 595 626 626 € ab 01.08.13 auf 594 635 676 676 € ab 01.08.14 <i>kaufm.:</i> von 575,20 597,50 632,13 € auf 606 638 683 € ab 01.08.13 auf 636 678 733 € ab 01.08.14
			SZ	Arb. Ang. Ausz.	"	"	von 246,77 - 881,32 € auf 254,16 - 907,70 € ab 01.07.13 auf 260,77 - 931,30 € ab 01.07.14 gestaffelt nach BZ (Ausz. von 146,87 auf 151,28/155,21 € ab 01.07.13/14)
			S	Arb.	"	Vereinbarung der TV-Parteien zu Verhandlungen über die Modifizierung der Eingruppierungsmerkmale des LTV mit Abschluss bis 30.06.14	
ver.di	Privates Omnibusgewerbe Thüringen	4.700	Entg.	AN	27.05.13	01.07.13 30.06.15	175 € Pauschale insg. für Januar - Juni 2,7 % 1,7 % Stufenerhöhung ab 01.01.14 2,5 % Stufenerhöhung ab 01.07.14 jew. im Durchschnitt
			AV	Ausz.	"	01.07.13 30.08.15	nach 8 Nullmonaten (Januar - August) von 500 530 550 600 € auf 530 550 600 650 € ab 01.09.13
			S	AN	"		Verhandlungsvereinbarungen: zum MTV in 2014; zum ETV in 2015 mit Ziel eines Abschlusses bis 01.07.15
ver.di	Deutsche Telekom Kundenservice GmbH	10.800	Z	AN	01.07.13	01.07.13 31.12.14	110 € mtl. sowie eine Zeitgutschrift von 7 Std. 3 Minuten als Ausgleichsleistung für vermehrten Einsatz an Wochenenden und zu Spätzeiten sowie für voll flexiblen Einsatz an allen Wochentagen

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarfbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Privathaushalte Schleswig-Holstein/ Mecklenburg-Vorpommern	1.400	Entg.	AN	03.05.13	01.05.13 30.04.14	3,2 %
			AV	Ausz.	"	"	von 546 567 597 € auf 563 585 616 €
	Baden-Württemberg	5.700	Entg.	AN	15.05.13	01.06.13 31.05.14	3,0 %
			AV	Ausz.	"	"	von 560 620 660 € auf 577 639 680 €
	Bayern	9.600	Entg.	AN	31.07.13	01.07.13 30.06.14	3,0 %
			AV	Ausz.	"	"	von 592 626 677 € auf 610 645 697 €
ver.di	Friseurhandwerk Bundesgebiet West und Ost (inkl. Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern)	162.300	Entg.	AN	22.04.13/ 31.07.13	01.08.13 31.07.16	<i>Ergänzung/Korrektur zu MB 05/13:</i> Mindestlohn/Std.: <i>West (o. Berlin-West)</i> 7,50/8,00/8,50 € ab 01.08.13/14/15 <i>Ost, Berlin-West</i> 6,50/7,50/8,50 € ab 01.08.13/14/15
EVG	DB Dialog Telefonservice GmbH	1.300	Entg.	AN		01.12.12 30.11.14	330 € Pauschale insg. für Dezember 2012 - August 2013 2,3 % ab 01.09.13
			AV	Ausz.		"	2,3 % ab 01.12.12 2,3 % Stufenerhöhung ab 01.01.14 (bisher 414,88 502,23 578,65 €)
			AZ S	AN			Regelungen zur Auflösung des Ausgleichskontos zum 31.12.13
			Url.	"			von 27 auf 28 AT ab 2013
			W-Geld	"			Erstabschluss: 370 €/J. ab 2013
			S	"			Erhöhung der betrieblichen Altersvorsorge um 1,0 %

Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	öffentlicher Dienst Sparten-TV "Nahverkehr" Schleswig-Holstein	1.200	Entg. VermL	AN "	30.08.13 "	01.07.13 31.12.14 k. A.	<i>nach Warnstreiks:</i> 4,9 % von 13,30 € auf 17,00 €/Mon. bis 31.12.15

Aktuelle Publikationen

Tarifpolitischer Halbjahresbericht 2013

Eine Zwischenbilanz der Lohn- und Gehaltsrunde 2013

Düsseldorf, Juli 2013

31 Seiten, **6 €**

Tarifpolitischer Jahresbericht 2012

Höhere Tarifabschlüsse und Erfolge bei Leiharbeit
und Ausbildung

Düsseldorf, Januar 2013

55 Seiten, **10 €**

Tarifliche Vergütungsgruppen im Niedriglohnbereich 2012

- Eine Untersuchung in 41 Wirtschaftszweigen -

Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 75

Düsseldorf, März 2013

ca. 30 Seiten, **5 €**

WSI-Mitteilungen - Schwerpunktheft – 7/2012

Stabilisierung des Flächentarifvertrages – Reform der Allgemeinverbindlicherklärung

Koordinierung: Reinhard Bispinck und Thorsten Schulten

Einzelheft 13,30 €, ab 5 Hefte Staffelpreisrabatte

Förderung der Ausbildung durch Tarifvertrag im Jahr 2011

Tarifliche Regelungen zur Schaffung von Ausbildungsplätzen
und zur Übernahme von Ausgebildeten

Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 74

Düsseldorf, März 2012

140 Seiten, **15 €**

Welche materiellen Wirkungen hat ein Tarifabschluss?

Erläuterungen zur Tarifstatistik

Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 71

Düsseldorf, Juli 2011

6 Seiten, **5 €**

zu bestellen bei:

WSI-Tarifarchiv in der Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Str. 39, 40476 Düsseldorf
Tel.: 0211/7778-248, Fax: 0211/7778-250
E-Mail: Marion-Froemming@boeckler.de

NEU!

WSI-Tarifarchiv 2013
Statistisches Taschenbuch
Tarifpolitik



In rund 130 Tabellen, Übersichten und Schaubildern werden Informationen zu folgenden Schwerpunktthemen aufbereitet:

- Tarifvertragslandschaft
- Lohn und Gehalt
- Arbeitszeit
- Tarifbewegungen und Arbeitskämpfe
- Tarifregelungen in einzelnen Branchen

Die einzelnen Tabellen und Übersichten können im Internet auf der Website des WSI-Tarifarchivs abgerufen werden. Auch ein Download des gesamten Taschenbuchs ist möglich.

Kostenlose Bestellung:

Setzkasten GmbH,
Kreuzbergstraße 56
40489 Düsseldorf,
Fax: +49 (0211) 4080090 - 40
mail@setzkasten.de
Bestell-Nr.: 30381

Hiermit bestelle ich:

... Ex.
WSI-Tarifarchiv 2013
Statistisches Taschenbuch
Tarifpolitik
Düsseldorf, ca. 156 Seiten, kostenlos

Name:

Anschrift:

.....

.....

Datum/Unterschrift: